

Süßes Begräbnis ['zy:.səs bə.'grɛ:p.nɪs] (Sweet burial)

Text by *Friedrich Rückert* (1788-1866)

Set by *Johann Karl Gottfried Loewe* (1796-1869), op. 62, Heft 1, #4

Schäferin,	ach,	wie	haben
['ʃɛ:.fə.rɪn	ʔax	vi:	'ha:.bən]
Shepherdess,	ah,	how	have
<i>(Shepherdess, ah, how sweetly)</i>			

Sie	dich	so	süß	begraben!
[zi:	dɪç	zo:	zy:s	bə.'grɑ:.bən]
they	you	so	sweetly	buried!
<i>(they have laid you to rest!)</i>				

Alle Lüfte haben gestöhnet,
Maienglocken zu Grab dir getönet,

Glühwurm wollte die Fackel tragen,
Stern ihm selbst es tät versagen.
Nacht ging schwarz in Trauerfloren,
Und all ihre Schatten gingen in Chören
Die Tränen wird dir das Morgenrot weinen,
Und den Segen die Sonn' aufs Grab dir scheinen.

Schäferin, ach, wie haben
Sie dich so süß begraben!

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

